

VEREINSORGAN TURNVEREIN UNTERSTRASS

94. Jahrgang

gegründet 1864

Erscheint 11 x im Jahr

Juni 2010 Nr. 6

Sport für Alle
Handball
Leichtathletik Club



Ski Club
Veteranengruppe
Silvesterlauf

Auskunft erteilt von Montag bis Donnerstag, 14 – 17 Uhr das Zentralsekretariat
Manessestrasse 1 · Postfach 8268 · 8036 Zürich · Telefon 044 242 90 55 · Telefax 044 242 90 00
Internet: <http://www.TVUnterstrass.ch>

Administration / Adressänderungen: Gaby Fäh-Spieler, administration@tvunterstrass.ch, 079 633 95 12

Vereinsorgan

Redaktion:
KEDRUSA, Ruedi Kern
Meier-Bosshard-Str. 1, 8048 Zürich
Telefon 044 430 48 80,
Telefax 044 430 48 86
E-mail: kedrusa@bluewin.ch

Inserate:
Sekretariat
Manessestr. 1, 8036 Zürich
Telefon 044 242 90 55
Telefax 044 242 90 00

Druck:
JABERG Druck
Soodring 34, 8134 Adliswil
Telefon 044 710 55 51
Telefax 044 710 55 32

In dieser Ausgabe

Liebe Untersträssler	3 – 5	Sport für Alle	
		Velotour	14
TVU-Schaufenster	5	Ski Club	
		Sommerprogramm 2010	14
Handball		Veteranengruppe	
Einladung zur Generalversammlung	5	Einladung Fahrt ins Blaue	14
5. TVU Golfturnier im Ybrig	7	Jahresversammlung	15 – 18
Leichtathletik Club		Begegnung mit der Vergangenheit	18 – 19
Geschäftsleitung	8	Schmunzel-Ecke:	
Lager	8 – 9	Die verlorene Wette	19 – 20
Trainerecke	9 – 10	Termine	20
Laufgruppe	11 – 12		
Resultate	12 – 13		

Redaktionsschluss für die Doppelnummer Juli / August: 21. Juni 2010

6 / 10

kami

Textildruck - Wallisellen



Ihr Fachmann für bedruckte Textilien

- Direkter Siebdruck
- Transfer Druck

Ihr Lieferant für Sport-Vereinsbekleidung

- Switcher
- Adidas

Südstr. 10 8304 Wallisellen Tel. 044 830 57 57 Fax 044 830 41 83 www.kami.ch

BLUMENHAUS

Gabriela Schmid

Nordheim

Wehntalerstrasse 98, 8057 Zürich
Telefon + Fax 044 361 21 86
info@blumen-nordheim.ch
www.blumen-nordheim.ch

Unterstrass

Schaffhauserstrasse 2, 8006 Zürich
Telefon + Fax 044 361 94 11
info@blumen-unterstrass.ch
www.blumen-unterstrass.ch

info@ilg-schreinerei.ch
www.ilg-schreinerei.ch



SCHREINEREI

MÖBEL-INNENAUSBAU
EINZELANFERTIGUNGEN
STILMÖBEL-DESIGN
RESTAURATIONEN
ANTIKE MÖBEL
FORM-FURNIEREN

HANSRUEDI ILG

Sihlquai 280 · 8005 Zürich · Tel. 044 271 04 22 · Fax 044 271 17 84



WIRTSCHAFT NEUBÜHL



Im Irchelpark

8057 Zürich
Winterthurerstrasse 175
Telefon 044 363 55 14
www.wirtschaftneubuehl.ch
restaurant.neubuehl@gmail.com
Täglich geöffnet von 10.00 – 24.00 Uhr

Liebe Untersträssler!

An der diesjährigen Jahresversammlung der Veteranengruppe wurde ich zum neuen Obmann gewählt. Das hätte ich mir vor zwölf Jahren sicher nicht träumen lassen!

«Herzlichen Dank für die Informationen zur Veteranengruppe des TVU. Warum musst Du mir damit in Erinnerung rufen, dass ich auch schon zum alten Eisen gehöre? Veteranen waren für mich immer Männer im Pensionsalter. Da Du aber die Kameraden über 40 Lenze dazu zählst, gehöre ich wohl oder übel halt auch dazu!»

Das schrieb ich im Mai 1998 in meinem Begleitbrief zur Anmeldung als Mitglied der Veteranengruppe. Im Frühjahr jenes Jahres war ein Aufruf an alle Ehrenmitglieder ergangen, welche noch nicht der Veteranengruppe angehörten, doch Mitglied zu werden. Sieben weitere Ehrenmitglieder sind dieser Einladung auch gefolgt. Peter Boesch, Reto Caminada, Bruno Galliker, Karl Kübler, Walter Kammermann, Ruedi Kern und Peter Tobler. Ein wahrlich illustrierter Veteranen-Jahrgang!

Allerdings habe ich erst neun Jahre später erstmals an einer Veranstaltung unserer Veteranengruppe teilgenommen. Es war für mich ein bleibendes Erlebnis! Vorab das Wiedersehen mit vielen Trainingskollegen und ehemaligen Mitstreitern an unseren Leichtathletik-Wettkämpfen für die Schweizerische Vereinsmeisterschaft in den 60er Jahren, mit glänzenden Erfolgen. Aber ich genoss auch das erneute Treffen von vielen in die Jahre gekommenen TVU'ern aus Turnen, Handball und Skiriege. Auch einige bereits vor meiner Generation aktive, und darum um einige Jahre ältere Kameraden, durfte ich kennen lernen. Damit verbunden, wurden viele Erinnerungen, welche zum Teil mehr als 40 Jahre zurück lagen, bei mir wieder präsent. So war es für mich kein grosser Findungsprozess, als mich Peter Tobler vor bald zwei Jahren anfragte, ob ich in der Obmannschaft der Veteranen mitmachen würde. Als junger Athlet habe ich

in verschiedenster Hinsicht viel profitieren können von älteren TVU-Mitgliedern und ich bin darum der Meinung, durch mein Mitwirken im neuen Vorstand der Veteranen (oder bald «TVU 60 plus»?) etwas zum Zusammenhalt und Fortbestehen unserer erfolgreichen Veteranengruppe beitragen zu können.

Obwohl anlässlich unserer Jahresversammlung von einem Generationenwechsel gesprochen wurde, setzt sich der neu gewählte Vorstand aus bestehenden Männern aus allen Vereinen des TVU zusammen. Aus meinen kurzen Erläuterungen über Pläne und Absichten des neuen Vorstandes geht hervor, dass sich am Inhalt und den Tätigkeiten unserer Gruppe nichts Grundlegendes ändern wird. Die Anlässe und Reisen sind weiterhin der wesentlichste Bestandteil unseres Vereinslebens und dienen dem so wichtigen Kontakt unter den Mitgliedern. Wir werden natürlich auch die vom TVU übertragenen Aufgaben (Freud und Leid) im bisherigen Umfang und Sinne weiterführen. Auch die Angst, wir würden eine Namensänderung der Veteranengruppe ohne vorherige Absegnung durch eine Versammlung durchziehen, ist unbegründet, aber um über einen Namen fundiert diskutieren zu können, muss er erst einmal bekannt sein. So war das Vorführen eines möglichen neuen Signets mit der Bezeichnung «TVU 60 plus» zum Ende der Versammlung für einzelne Teilnehmer/innen vielleicht ein Schock, aber hoffentlich einer, der eine fruchtbare Diskussion eingeläutet hat.

Mit einer überholten Tradition hat der neue Vorstand allerdings per sofort gebrochen. Er hat die Bezeichnungen Obmannschaft und Obmann, die im TVU schon 1989 über Bord geworfen wurden, nun auch angepasst und funktioniert mit einem Vorstand und einem Präsidenten. Die Bezeichnung «Obmannschaft» in einer Körperschaft, in der erfreulicherweise in den vergangenen zwei Jahren die Frauen deutlich spürbar Einzug gehalten haben, kann ja wohl nicht ernsthaft verteidigt werden.

Die Veteranengruppe soll auch in Zukunft eine tragende und verbindende Funktion für den ganzen TVU erfüllen. Die können ihre

**JABERG-DRUCK
ADLISWIL**

Wir setzen und drucken für Sie
in Adliswil
Soodring 34
044 710 55 51



SPORTPLAUSCH WIDER

*Bike • Ski • Snowboard • Öffnungszeiten: Mo-Fr 10.00-20.00 • Sa 09.00-17.00
8304 Wallisellen • Tel. 044 830 52 44 • Fax 044 830 70 82 • sportplauschwider.ch*

**Der TV Unterstrass
wird von unseren Inserenten unterstützt.**

**Dafür sind wir dankbar, denn sie ermöglichen damit die
Herausgabe der Chronik und unterstützen die Bemühungen des
Zentralvorstandes, möglichst aktuell über die Tätigkeiten in
unserem Verein zu berichten.**

Darum

**berücksichtigt
bei den Einkäufen unsere
Inserenten !**

Vertreter aber nur wahr nehmen, wenn sie von überall her ständig auf dem Laufenden gehalten werden. Darum ergehen von mir Aufruf und Bitte an alle Mitglieder, aktiv am Geschehen unserer Gruppe mitzuwirken und den neuen Vorstand mit Informationen, Ideen und Vorschlägen, aber auch mit berechtigter Kritik, tatkräftig zu unterstützen. Niemand soll sich ausgeschlossen fühlen. Mitmachen ist besser, als nur dabei sein!

Mit freundlichem Veteranengruss
Jörg Schaad

TVU-Schaufenster

ACHTUNG! Kartengrüsse, Hochzeitsanzeigen usw. bitte an das Sekretariat senden, wenn sie veröffentlicht werden sollen – dürfen – müssen.

Den nachfolgenden Jubilaren unter den TVU-Mitgliedern, welche ihre runden Geburtstage feiern, wünschen wir für die Zukunft viel Glück, Gesundheit und alles Gute !

03.6.	Immo Noack	55 Jahre
04.6.	Adrian Lenz	50 Jahre
05.6.	Martin Regli	65 Jahre
06.6.	Peter Zehnder	50 Jahre
09.6.	Ruedi Meier	55 Jahre
09.6.	Hans Rey	75 Jahre
15.6.	Hannes Tuchschnid	50 Jahre
19.6.	Emil Kämpf	75 Jahre
21.6.	Werner Lüscher	65 Jahre
29.6.	Ernst Kienast	91 Jahre

Silke und Jörg Schaad erholten sich vom Stress der letzten Wochen im sonnigen Südzipfel Europas. Auf Sizilien genossen sie Kultur, Sonne, Blumen, Gelati und das Meer. Die Grusskarte an alle Untersträssler/innen kam aus Cefalù.

*Sonne, Kirchen, blaues Meer;
sprich oh Herz – was willst Du mehr!
«Oh, es könnt' beim Sonnenbaden,
ein Gelato gar nicht schaden ...!»*

Handball

Einladung zur

Generalversammlung 2010

Datum Montag, 5. Juli 2010

Beginn 20.00 Uhr

Ort Sihlhölzli
Vortragssaal (1. Stock)
Manessestrasse 1, 8036 Zürich

Liebe Handballkameradinnen
Liebe Handballkameraden

Wir laden Euch statutengemäss zur Teilnahme an der Generalversammlung 2010 des TVU-Handball ein. Ein Begrüssungstrunk ab 19.30 Uhr wird von der Kasse bezahlt.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Teilnahme für Aktivmitglieder, Junioren und Juniorinnen ab

Jahrgang 1994 obligatorisch ist.

Unentschuldigte Abwesenheit (ohne schriftliche Entschuldigung) kostet gemäss Statuten Fr. 30.– (Beitrags- und Gebührenreglement).

Wir würden uns über einen regen Besuch von Passivmitgliedern freuen.

Anträge sind schriftlich (bis 14 Tage vor der GV) dem Präsidenten einzureichen.

Bitte beachtet die Präsenzliste und tragt Euch auf dieser als Anwesende ein.

Der Vorstand des TVU Handball

Adressberichtigungen an:

Zentralsekretariat
TVU Handball
Manessestrasse 1
Postfach 8268
8036 Zürich

Offizielle Ausrüster des TV Unterstrass



taurusports.ch



SPORTSWEAR SINCE 1900

DEINE HANDBALLSPEZIALISTEN!

**Kompetente Beratung,
riesige Auswahl und faire Preise!**

Das ganze Jahr

15% Rabatt

auf das topaktuelle Ladensortiment!



TAURUS SPORTS AG • Steinackerstr. 4 • 8302 Kloten • Tel. 044 800 70 77 • info@taurusports.ch • taurusports.ch
Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 12.00 – 18.30 Uhr, Samstag: 09.00 – 16.00 Uhr, Donnerstag: bis 20.00 Uhr



5. TVU Golfturnier am Freitag, 3. September 2010

Dieses Turnier richtet sich an **alle Vereinsmitglieder** sowie an Freunde des TV Unterstrass. Das Turnier wird nur bei extrem schlechter Witterung abgesagt.

Anlage Golf Club Ybrig, Ochsenbodenstrasse 90, 8845 Studen SZ
Wann Freitag, 3. September 2010, ab 13.30 Uhr
Was 18-Loch nach Stableford mit Spezialwertung

Kosten ca. Fr. 110.00 pro Spieler inkl. Zwischenverpflegung
Voraussetzung HCP oder PR / Clubmitglied oder ASGI
Anmeldung bei Stefan Kälin, Tel. 079 669 31 88 oder stefan.kaelin@k-f.ch
Anmeldeschluss 16. August 2010
Abendessen Falls wir eine grössere Gruppe sind, werden ein oder zwei Menüs zur Auswahl stehen. Bei einer kleineren Gruppe wird à la Carte bestellt.
Rangliste Die Rangliste und Preisverteilung erfolgt nach dem Essen.
Sponsoren Erich Bucher IT Consulting
Stefan Kälin Elektrotechnische Bauteile

Anmeldung bis 16. August 2010



Name / Vorname _____

HCP / Club _____

Name / Vorname _____

HCP / Club _____

Strasse _____

PLZ-Ort _____

Tel. _____ für Abmeldung bei schlechter Witterung

E-Mail Adresse _____

Mitfahrgelegenheit gesucht ja nein
Mitfahrgelegenheit anzubieten ja Besten Dank.

Besten Dank für deine Anmeldung; du bekommst eine schriftliche Bestätigung. Die Startzeit wird rund 2 Tage vor Beginn bekannt gegeben. Bitte plane genügend Zeit für die Anreise ein.

Leichtathletik Club

Geschäftsleitung

Aktion Mizuno vom 2. – 12. Juni 2010

25% auf Mizuno Schuhe

bei City Sport zu folgenden Öffnungszeiten:

Montag – Freitag	10.30 – 18.30 Uhr
Samstag	10.00 – 17.00 Uhr

Nennt Eure Mitgliedschaft beim LAC TVU beim Einkauf in diesem Zeitraum und ihr werdet vom Rabatt entsprechend profitieren.

Euer Ausrüstungspartner Mizuno und die Geschäftsleitung

Neumitglieder

Maya Röthlisberger	U12
Nadine Landolt	U12
Joséph Wahl	U16
Viviane Gerber	U14
Camilla Ruggaber	U14
Anne Grimshaw	U16
Anja Rüdिसüli	U16

Reto Odermatt
Hans Kaspar Rhyner
Eveline Blatter
Claudia Götz
Lucio Intelligente

U20
Laufgruppe
Laufgruppe
Aktiv
Passiv

Wir heissen die neuen Mitglieder bei uns im LAC TV Unterstrass herzlich willkommen!

Christoph D. Widmer, Präsident

Nachwuchs

Wir gratulieren unserem Mitglied Gregory Hofmann zur Geburt von Emily Lynne am 7. Mai 2010.

Lager

Osterlager

2. – 5. April 2010

Das Lager dauerte vom Karfreitag, 2. bis zum Montag, 5. April 2010.

Im Gegensatz zum letzten Mal hatte man leider einiges an Teilnehmern eingebüsst. Nichts desto trotz «fägte» das Lager wie sonst was.

Die Lagerteilnehmer



Man wurde gesegnet mit Garantie auf vier Jahre, es wurde gelacht, trainiert und, na ja, auch gegessen.

Am Morgen gab es jeweils bis 9.30 Uhr Morgenessen und anschliessend wurde dann trainiert. Die Langstreckenläufer bereiteten sich auf den kommenden Marathon vor. Die Mehrkämpfer und Sprinter versammelten sich in der Halle und spielten Basketball. Jedoch nur, bis Roger oder Corinne abbrachen und wir mit dem eigentlichen Training anfangen mussten. Wenn dann alle fertig waren, hatten wir jeweils ca. 1½ Stunden Pause.

Um ca. 14.00 Uhr, machten sich auch alle (ausser die Ausdauerläufer, die sich noch vom Morgentraining ausruhen mussten), wieder auf die Socken, um rechtzeitig in die Halle zu kommen. Zwei Stunden Stabi, Koordinationstraining oder Krafttraining war dann angesagt.

Doch dann wurde man auch schon in den lockeren Teil des Tages entlassen: Nach einem einigermaßen akzeptablen Abendessen ging man dann nahtlos zum «Solemar» und ruhte sich für eine kleine Weile im herrlich warmen Wasser aus, voll entspannt.

Am Abend suchten wir uns noch ein feines Glacé oder fanden einen guten Döner.

Am Sonntag hatten wir noch die Ehre, in einer halbfertigen Halle mit einer Luftfeuchtigkeit, die über 80% betrug, zu trainieren. Ausserdem war es saumässig kalt.

So waren am Ende alle erschöpft und zufrieden, voll mit schönen Erinnerungen an das vergangene Lager.

Nur Brunners Fiat mit seinen vier Auspuffen stand schon am Sonntag nicht mehr auf seinem gewohnten Parkplatz in Bad Dürheim.

Tobias Nussbaum, Nachwuchs U20

Trainerecke

Mythos mentale Fähigkeiten – Swiss Athletics Forum vom 14. Mai 2010

Eröffnet wurde die Veranstaltung mit der Fallstudie des ehemaligen Weitspringers und Sprinters René Gloor (1956). Zuerst in der

Gruppe, anschliessend im Plenum wurden die Resultate und Leistungen des Optimisten, Teamplayers und vielseitigen Athleten René Gloor diskutiert. Die Kernfrage behandelte die Problematik, warum der ehrgeizige Sportler an internationalen Meisterschaften und olympischen Spielen seine Leistung nicht abrufen konnte. Das Resultat: René Gloor erreichte die vorgegebene Anzahl Trainingsstunden jeweils kaum und kam an internationalen Anlässen «vom behüteten Aquarium ins Haifischbecken». Das fehlende vertraute Umfeld und der Trainerwechsel an den Grossanlässen sind wohl die wichtigsten Aspekte, wieso René Gloor am Tag X mental nicht bereit war und an den bedeutendsten Wettkämpfen «versagt» hat.

Der Nachmittag begann mit dem Referat von Beat Fäh, der das Publikum mit seinem rhetorischem und schauspielerischem Talent zu fesseln wusste. Folgend eine Auswahl der nachhaltigsten Zitate seines Referats: «Theater als mentale Hochleistungszone»:

- In der weitläufigen Kolonie unseres Seins gibt es Leute von mancherlei Art, die auf unterschiedliche Weise denken und fühlen. (Fernando Pessoa).
- Die Leute machen einen grundlegenden Fehler: Sie trainieren um zu trainieren, sie trainieren nicht für ein Rennen. (Peter Coe).
- Druck ist nur der Schatten einer grossen Chance. (Michael Johnson).
- Geh dem Leid entgegen, liebe das Leid, umarme es! (Franz von Assisi).

Der letzte Programmteil bestand aus vier Vertiefungsreferaten mit den Titeln «Marathon mental», «Positives Coaching», «Mentaler Werkzeugkoffer» und «Mentales Training und Gehirn». Weitere Infos bei den Teilnehmern Hansruedi, Alexander, Fabian und Martina.

Das Fazit der Veranstaltung: Für eine Leistungs-optimierung stehen zwei wichtige psychologische Instrumente im Vordergrund: Das Fertigkeitstraining zur Verbesserung der sportmotorischen Handlungskompetenz und das Selbstkontrolltraining zur Regulation von Prozessen wie Stress, Konzentration und Motivation sowie zur Stabilisierung der Leistung.

**MIZUNO TRÄGT DICH
IMMER WEITER.**

**WAVE
ULTIMA 2**



www.mizuno.ch


Mizuno®

Mentales Training ist also unverzichtbar in der Trainingsplanung und ist eine alternative Möglichkeit, wenn wegen Müdigkeit ein motorisches Training nicht mehr sinnvoll ist. Der Trainer als wichtigste Bezugsperson hat dabei die Aufgabe, psychologische Trainingsformen zu unterstützen oder wie es Herb Elliott sagte: «Der Trainer entfesselte eine seelische und geistige Kraft, von der ich nur eine vage Ahnung hatte, dass sie existiert.» (Herb Elliott).

Martina Fontanive, Athletenvertreterin

Laufgruppe

Helsinki Cityrun

8. Mai 2010

Dass «Naiset» auf Finnisch «Frauen» heisst, habe ich relativ schnell herausgefunden, allerdings hatte ich gehofft, an diesem Laufevent sei alles auch noch in englisch angeschrieben. Falsch gehofft! Trotzdem merke ich schnell, dass die Toiletten im Sportzentrum geschlossen sind, es bilden sich keine Schlangen vor der Tür. Es müssen die – mir so verhassten – ToiToi benützt werden! Ich schaue mich in meinem Startblock um und komme mir etwas exotisch vor mit den knielangen Hosen. Die finnischen Läuferinnen und Läufer sind dick eingepackt in lange Hosen, Pullover und Regenjacken. Letztere wären vielleicht noch am ehesten angebracht, ist der Wetterbericht doch nicht besonders gut. Bei einer Temperatur von 8 Grad reichen mir aber ein Shirt und Ärmlinge.

Ich stelle mich in meinem Block möglichst weit vorne ein, meine MitstreiterInnen sehen nicht besonders schnell aus! Der Halbmarathon in Helsinki ist der grösste Laufevent in Finnland mit letztendlich über 10'000 Finishern und laut Speaker sollen Läuferinnen und Läufer aus über 50 verschiedenen Nationen am Start stehen ... entweder reden hier alle Ausländer finnisch, oder sie starten alle nicht in meinem Block! Der Startschuss fällt, und ich versuche, möglichst schnell möglichst viele zu überholen, so

dass ich nachher genügend Platz habe. Die Strecke führt abwechslungsreich teils durch die Stadt, teils aber auch etwas im Grünen, vorbei an kleinen Seen, Schrebergärten und durch kleine Waldstücke. Es sind einige Höhenmeter zu bewältigen, zwar nie lange Aufwärtsstrecken, aber kurze, steile, den Rhythmus immer wieder brechende.

Die finnischen Zuschauer würde ich nicht gerade als euphorisch bezeichnen, immerhin steht aber Carmen, unsere Tochter, das Schweizer Fähnchen schwenkend, an der Strecke! Dank meines Schweizer Shirts höre ich auch sonst noch einmal ein «hopp Schwyz» und einige «hyvä Sveitsi».

Nach ungefähr 10 Km laufe ich auf die Läufer des vor mir startenden Blocks auf, was mich nicht unbedingt schneller werden lässt. Sogar Läuferinnen und Läufer aus dem ersten Block überhole ich noch, und ich frage mich, wie die Starteinteilung zustande gekommen ist!

Start und Ziel befinden sich am gleichen Ort neben dem Olympiastadion. Zufrieden erreiche ich als 65. von über 600 Läuferinnen in meiner Kategorie das Ziel und Petrus öffnet in diesem Moment seine Schleusen!

Monika Sutter, Laufgruppe

Zwei Podestplätze für den TVU am Luzerner Stadtlauf

Bei den Männern zeigte Patrick Rhyner einen souveränen Lauf und gewann die Männerkategorie; Nicolas wurde im gleichen Rennen guter Neunter. Bei den U18 lief Andriu in einem Steigerungslauf auf den dritten Platz. Kira Widmer wurde als eine der jüngsten im Feld bei den Mädchen gute 28.

Resultate

Männer overall	
1. Rhyner Patrick	17.33,7
Knaben Jg. 93/94	
3. Deplazes Andriu	12.35,5
Frauen Jg. 81 – 92	
6. Stockhecke Mona	14.30,4

Frauen Jg. 61 – 70		
13.	Widmer Beatrice	16.28,4
Mädchen Jg. 99 + jünger		
28.	Widmer Kira	6.30,7
Kategorie Familie (keine Rangierung)		
	Terry, Daniela und Kevin McHugh	9.47,40

Aargauer Volkslauf Aarau

Sonntag, 25. April 2010

Distanz 10 Meilen (16,2 km)

9	Kägi André	1:00.38
47	Visholm Steffen	1:19.50
8	Svendsen Anne	1:21.20

Resultate

ZLC Dübendorf

Samstag, 17. April 2010 Distanz 10 km

21	Stefan Schrader	38:48.00
24	Olivier Quittard	39:11.60
25	Wilfried Knobel	41:33.20
91	Steffen Visholm	48:41.90
12	Anne Svendsen	48:42.30

Junioren Distanz 4,2 km

6	Tobias Nussbaum	15:53.80
---	-----------------	----------

Juniorinnen Distanz 2 km

4	Seraina Glaus	18:17.30
---	---------------	----------

Weibliche Jugend U16 Distanz 2 km

1	Anja Rüdüsüli	07:10.00
---	---------------	----------

Männliche Jugend U16 Distanz 2 km

1	Karim Jammoul	06:37.60
---	---------------	----------

Männliche Jugend U12 Distanz 1,33 km

1	Bjarne Kölle	04:45.90
---	--------------	----------

Männliche Jugend U10 Distanz 1,33 km

2	Malte Kölle	05:05.70
---	-------------	----------

Berglauf Hägendorf

Freitag, 23. April 2010

Distanz 8,3 km, 500 Höhenmeter

16	Stefan Schrader	39:55:10
----	-----------------	----------

Lausanne 20 km Lauf

Samstag, 24. April 2010

18	Barbara Schlegel	1:33,47
----	------------------	---------

Lupsinger Lauf

24. April 2010

Distanz 12,3 km; 320 Höhenmeter

3	Tanja Surber	1:04:48
---	--------------	---------

Berglauf Matzendorf

Freitag, 30. April 2010 7.8 km / 445 HM

10	Stefan Schrader	00:38:34.2
----	-----------------	------------

Frühlingslauf Gattikon

Samstag, 1. Mai 2010 Distanz 10 km

1	Michael Ott	32:38.90
32	Christian Kölle	44:40.90
2	Seraina Glaus	22:52.10
2	Malte Kölle	03:08.60
1	Bjarne Kölle	06:35.90
3	Lars Widmer	06:54.60
2	Kira Widmer	03:31.00

Chäsitzer-Louf

8. Mai 2010 12 km

M40	21 Brand Christoph	46.36,8
-----	--------------------	---------

Sempachersee-Halbmarathon

8. Mai 2010

14	Surber Tanja	1:42.19,1
----	--------------	-----------

Flughafenlauf

13. Mai 2010

U12	1 Kölle Christian	1:14.25,4
U16	1 Salzgeber Laurent	3.56,3
F	13 Surber Tanja	1:24.44,1
D	98 Zehnder Peter	1:24,01
C	229 Kölle Christian	1:14.25,4

Luxembourg Marathon

15. Mai 2010

W35		
11	Svendsen Anne	3:51.19
M35		
41	Visholm Steffen	3:28.56

Frauenfeld Triathlon

16. Mai 2010

LMAK2

4 Decurtins Lu 1:45.42,7

AK1 (Sprint)

1 Carlos Cuenca 1:00.26

Drei LAC TV Unterstrass Athleten unter den Top 4 Elite des ersten Walliseller-Glatt Triathlons.

1. Riederer Sven, Wallisellen 44.01,9

2. Wild Ruedi, Samstagern 44.06,1

4. De Kaenel Marc-Yvan, Lufingen 44.33,7

9. Rhyner Patrick, Urdorf 45.10,1

17. Otto Tim, Egg b. Zürich 47.22,3

Weitere TVU Athleten waren in den Alterskategorien am Start

4. Otto Gregor, Egg b. Zürich 50.12,6

5. Decurtins Lu, Zürich 50.39,0

3. Gassmann Ursula, Wetzikon 1:01.39,8

Neue Verantwortliche

Schaukasten

Beiträge bitte an Manuela Fontanive direkt oder schaukasten-lac@tvunterstrass.ch

Statistik / Bestenliste

Christian Kölle wird die aktuellen und ewigen Bestenlisten führen.

Adressen LAC

		Telefon P	Telefon G	Fax / Natel
Präsident	WIDMER Christoph Wieswaldweg 13, 8135 Langnau aA E-mail: christoph.widmer.3@credit-suisse.com	044 713 19 59	044 333 52 25	079 475 71 63
Techn. Leiterin	MEIER Corinne Rotbuechstrasse 5, 8165 Schleinikon E-mail: corinne.meier@tvunterstrass.ch	044 884 35 16		079 850 03 72
Finanzchef	BRAND Christoph Eigerplatz 4, 3000 Bern 14 E-mail: info@brandtreuhand.ch		031 372 27 55	
PR	DE FAVERI Marisa Rebhaldenstrasse 33, 8173 Neerach E-mail: marisa.defaveri@tvunterstrass.ch	044 850 66 15		079 737 25 49

Restaurant
GRAN SASSO

Spanische und italienische Spezialitäten
Fleisch vom Holzkohlengrill

Aegertenstrasse 2 8003 Zürich Tel. 044 463 80 11
Samstag ab 18 Uhr geöffnet Sonntag geschlossen

Sport für Alle

Velotour

12. Juni 2010

Sofern der Petrus uns wohlgesinnt ist, treffen wir uns um

10.00 Uhr beim Bahnhof Adliswil.

Von dort fahren wir nach Sihlbrugg und wieder zurück. Der Sihl entlang oder etwas oberhalb kannst Du frei entscheiden. Die S4 fährt vom Zürcher HB 9.38 ab und ist um 9.53 Uhr in Adliswil. Solltest Du den Zug verpassen, kann man mich unter 078 876 84 77 erreichen.

Ein Verschiebedatum kann ich nicht anbieten, da ich im Juni sehr engagiert bin. Eine Alternativwäre der Besuch des Sihlwaldes.

So hoffe ich auf Wetterglück und viele Radler ...

Monika Meile

Einladung zur Fahrt ins Blaue

Veteranengruppe

Einladung zur Fahrt ins Blaue

am Donnerstag, 8. Juli 2010



Fahrt ins Blaue: Wohin geht die Fahrt diesmal?

Am 8. Juli findet an Stelle des üblichen Donnerstag-Hocks die alljährliche «Fahrt ins Blaue» mit unbekanntem Ziel statt. Die Reise wird mit öffentlichen Verkehrsmitteln bestritten (ZVV-Tageskarte, alle Zonen).

Jedes Mitglied der Veteranengruppe erhält am Anfang des Monats Juni eine schriftliche Einladung mit allen Angaben und mit einem Anmelde-Talon.

Die Anmeldungen sind bis spätestens am 27. Juni 2010 zu schicken an:

Peter Zimmermann
Kapellenweg 3, 5600 Lenzburg
Tel: 062 891 39 76, Mobil: 079 402 95 16
Mail: zimiuno@bluewin.ch

Ski Club

Sommerprogramm 2010

Samstag, 12. Juni 2010

Schwarzwaldrundfahrt (Rennvelo)
150 km, Anmeldung bei Hans Seeholzer.

Sonntag, 4. Juli 2010

Sattelegg (Rennvelo)
130 km, Anmeldung bei Hans Seeholzer.

Jahresversammlung

vom 24. April 2010 in der Röslichhür

pt) Musikalisch umrahmt von der Swissair Ländlerkapelle, wies die 90. Jahresversammlung der TVU-Veteranengruppe mit 71 Teilnehmern einen neuen Rekordbesuch auf, darunter 14 Damen, von denen die sieben erstmals anwesenden Kameradinnen mit einer Rose begrüsst wurden. Erfreulicherweise waren im Saal auffallend viele Gesichter aus der Generation der Sechzig- bis Siebzigerjährigen Untersträssler/innen zu sehen. Die Röslichhür musste mit zusätzlichen Sitzbänken ausgerüstet werden, um dem grossen Platzbedarf zu genügen. Rund 20 Veteraninnen und Veteranen hatten sich zudem schriftlich oder telefonisch beim Obmann abgemeldet.



Swissair Ländlerkapelle

Mit Köbi Städeli (96), Otto Graber (92), Ernst Strupler (91), Heiri Erb (90) und Paul Tanner (90) waren gleich fünf Turnkameraden im Alter von über 90 Jahren an der Versammlung, auch das ein Rekord. Besonders herzlich begrüsst wurde dabei Ernst Strupler, der dank der grossartigen Fürsorge von Sohn Ueli den weiten Weg aus dem Bernbiet nach Zürich machen konnte und der Versammlung im Rollstuhl beiwohnte.

In Stille gedachte man der seit der letzten Jahresversammlung verstorbenen Kameraden Armin Caspari, Hans W. Huber, Henry Benz, Gerhard Caluzi, Marcel Pfister, Franz Edelhauser und Walter Lussy.

Auch diesmal standen die Ehrungen als Höhepunkt gleich am Anfang auf der Traktanden-

liste. Nicht weniger als 17 Veteranen konnten für langjährige Mitgliedschaft im TVU geehrt werden (siehe Kästchen).

Nicht alle konnten allerdings ihre Becher (50 Jahre Mitgliedschaft) oder ihren 1 g-Goldbarren (60 und 70 Jahre) oder den 5 g-Barren für 75 Jahre Treue zum TVU selber abholen.



Otti Graber, 75 Jahre im TVU, mit Ehrendame Gritli.

Zum Höhepunkt wurde der Auftritt von Otto Graber, der mit einer «Standing Ovation» für seine Dreiviertel Jahrhundert lange TVU-Mitgliedschaft geehrt wurde. Die Freude über diesen Empfang war ihm deutlich anzusehen. Und Probleme mit der Verwendung des 5 Gramm Goldbarrens wird der ehemalige Goldschmied auch keine haben. Der andere Jubilar mit 75 Jahren TVU, Walter Kunz, konnte krankheitshalber nicht in der Röslichhür auftreten und wird den Ehrenpreis vom Obmann zu Hause erhalten.

Ernst und Ueli Strupler kamen aus dem Bernbiet.



50 Jahre im TVU

Bruno Galliker (LAC), Ruedi Clerici, Göpf Greub, Willy Hochuli, Hansruedi Jaberg, Ruedi Ludin, Peter Tobler und Reini Utzinger (alle SfA).

60 Jahre im TVU

Willy Bollmann (HB), Fons Kümin und Peter Weideli (SfA).

70 Jahre im TVU

Paul Tanner (HB), Ernst Strupler, Hans Strupler (SC), Hermann Halbstatt (SfA).

75 Jahre im TVU

Otto Graber (SC), Walter Kunz (SfA).

Der Status der im SfA beheimateten Veteranen als noch einzige Vertreter des TVU in der Kantonalen Vereinigung wurde geklärt. Sie erhalten mit Walter Telle einen neuen Obmann. Das Interesse an dieser Mitgliedschaft hält sich allerdings in Grenzen, wurde doch erstmals keine einzige Anmeldung für die Teilnahme an der Kantonalen Veteranenlandsgemeinde abgegeben.

Heini Müller legte eine Jahresrechnung vor, die mit einem Minus von Fr. 1143.05 endete, da im vergangenen Jahr die verschiedenen Veteranen-Anlässe sehr gut besucht waren und damit auch die finanzielle Unterstützung aus der Veteranenkasse höher ausfiel. Erfreulich war dabei das Spendenaufkommen von rund 6500 Franken, so dass das Veteranenvermögen immer noch über der 10'000 Franken Grenze liegt. Nach einem sehr positiven Revisorenbericht von Ruedi Clerici wurde die Rechnung einstimmig abgenommen. Im neuen Budget bleibt der Jahresbeitrag bei den bisherigen 25 Franken.

Der Jahresbericht des Obmanns leitete zur Wachtablösung an der Spitze der Veteranengruppe über. In einem seltsam sentimental und wenig optimistischen Überblick, präziserte Kurt Andermatt seinen schriftlich abgegebenen Bericht und ehrte nach einer namentlichen Nennung aller 73 verstorbenen Mitglieder in seiner Amtszeit diese mit einem Lied, das er selbst auf der Gitarre begleitete.



Walter Meier



Christian ehrt Kurt.

Anschliessend wurden die beiden zurücktretenden Obmannschaftsmitglieder Walter Meier (durch Kurt Andermatt) und Kurt Andermatt (durch Christian Kohli) verabschiedet, geehrt und beschenkt, und von der Versammlung mit warmem Applaus belohnt.



Der neue Vorstand v.l.n.r. Heini Müller, Peter Zimmermann, Peter Tobler, Dominic Gisler, Jörg Schaad.

Als Wahlmann oblag es wiederum Christian Kohli, den Generationenwechsel endgültig zu vollziehen. Nach einer kurzen Vorstellung der beiden Neuen im Vorstand, Dominic Gisler (SC) und Peter Zimmermann (HB), liess der Wahlmann die neue Obmannschaft folgendermassen wählen:

Obmann	Jörg Schaad, LAC (bisher Beisitzer)
Vizeobmann:	Peter Tobler, SfA, (bisher)
Kassier:	Heini Müller, SfA (bisher)
Aktuar:	Dominic Gisler, SC (neu)
Veranstaltungen:	Peter Zimmermann, HB (neu).

Mit den Wünschen für einen guten Start und viel Applaus wurden die Wahlen abgeschlossen.

Das Jahresprogramm für 2010 war schriftlich abgegeben worden und in seiner Antrittsrede ging Jörg Schaad in kurzen Zügen auf die Pläne des neuen Vorstandes ein, die im Laufe der kommenden Monate den Mitgliedern detailliert geschildert und erklärt werden sollen, ehe sie dann im kommenden Jahr der Versammlung vorgelegt werden sollen. Die Kommunikation erfolgt dabei, wie Peter Tobler ausführte, sowohl auf dem elektronischen Weg (für jene, die das wünschen), als auch auf dem Zirkularweg, und natürlich wie bisher auch via TVU Vereinschronik.

Wie jedes Jahr fand sich auf der Einladung zur Jahresversammlung am untern Ende der Traktandenliste der Bon für die Horberwurst, und unter den Klängen der Ländlerkappelle sowie später vor der Röslichschür rund um den Wurststand ging die 90. Versammlung zu Ende.



www.hs-elektro.ch
info@hs-elektro.ch

Hafner & Schmucki
 Elektroanlagen • Telefon-, ISDN- und
 Netzwerkinstallationen

Bucheggstrasse 170, 8057 Zürich
 Telefon 044 361 45 45, Fax 044 362 99 28



Abschluss mit der obligaten Horber-Bratwurst im Freien.

Dank an Hans Zollinger

Für die letzte Versammlung seines langjährigen Freundes Kurt Andermatt hatte Hans Zollinger einen weiteren Freund mit zwei Kollegen aus der Ländlerkappelle der ehemaligen Swissair engagiert, um der Versammlung einen würdigen musikalischen Rahmen zu bieten. Herzlichen Dank Hans für Deine Grosszügigkeit, und dem Trio für die hervorragend gelungene Unterhaltung.

Begegnung mit der Vergangenheit

Es war am Veteranen-Hock im Januar, als im Neubühl plötzlich ein altbekanntes Gesicht auftauchte, welches ich seit Jahrzehnten nicht mehr gesehen hatte und mir dennoch stark in Erinnerung geblieben war. Das musste doch Ernst Schneider sein, der ehemalige Spitzensprinter, der 1952 an den

Jahresprogramm der Veteranengruppe

- 08. Juli Fahrt ins Blaue
- 25. September Herbstaussflug
(Veteranen und EM)
- 09. Dezember Jahresschluss-Hock,
11.30 Uhr
im Rest. Neubühl, Irchel
- 12. Dezember Zürcher Silvesterlauf
(Apéro für Veteranen
und EM, Rest. Metropol)

Donnerstag-Hock im Rest. Neubühl am:
10.6. / 12.8. / 9.9. / 14.10. / 11.11. /
13.1.11 / 10.2. / 10.3.
(Beginn jeweils 14.00 Uhr)

1952: Fritz (l.) und Ernst vor dem Olympiastadion in Helsinki.





2010: (v.l.n.r.)
 Sepp Huber, Fritz Griesser, Ernst Schneider.

Olympischen Spielen in Helsinki zusammen mit Fritz Griesser den TVU vertreten hatte. Fritz Griesser war es denn auch gewesen, der seinen ehemaligen Staffellokollegen dazu ermunterte, doch den Kontakt mit den alten Untersträsslern in der Veteranengruppe wieder aufzunehmen. So kam es an diesem Nachmittag zum seltenen Zusammentreffen von drei der vier Läufer aus der damaligen TVU-Supersprintstaffel in den frühen 50er Jahren. Der dritte im Bunde war Sepp Huber, wie Fritz schon lange ein treuer Gast am Donnerstag-Hock. René Weber, als viertes Mitglied ist leider schon vor vielen Jahren gestorben.

Ernst Schneider erwies sich an diesem Nachmittag als wahrer Quell von Anekdoten aus jener Zeit, so dass selbstverständlich auch für die Schmunzelecke etwas abfiel ...

Peter Tobler (Fotos: W.Kammermann)

Schmunzel-Ecke

«Weisch na?»

Die verlorene Wette

Der Untersträssler Sprinter Ernst Schneider war bei den Olympischen Spielen 1952 insgesamt vier Mal an den Start gegangen. Neben je einem Einsatz in der 4 x 100 m Staffel (zusammen mit Fritz Griesser, ebenfalls TVU) und in der 4 x 400 m Staffel, qualifizierte er sich über 400 m für die zweite Runde, wo er schliesslich drittbester Europäer wurde. Das führte dazu, dass Ernst auch im Ausland für Aufsehen sorgte, und prompt im folgenden Jahr eine Einladung an das internationale Leichtathletikmeeting von Paris erhielt. Dummerweise fiel dieses Meeting genau in die Zeit seines WK, den er im «Schützen 10», also bei der Gebirgsinfanterie, leistete. Guter Rat war aber nicht so teuer, denn immerhin war sein Kompanie-Kommandant ein Sportfachmann erster Güte, nämlich der bekannte Sportjournalist Karl Erb. Der bewilligte den Urlaub (fürs Ausland in Zivilkleidern) vom Freitag an und setzte vor versammelter Mannschaft auch gleich noch eine Wette fest.

Für jede Zehntelsekunde, die Schneider über 400 m unter 50 Sekunden laufen würde (seine Bestzeit damals 48,6) würde der Kadi eine Flasche Champagner stiften. Allerdings, für jede Zehntelsekunde über 50 Sekunden wäre es dann an Ernst, die Zeche zu bezahlen. Eine faire Sache, in die Ernst sogleich einwilligte. Was er allerdings nicht wusste war, dass am Donnerstag noch ein 8 Stunden-Marsch mit vollem Gepäck auf dem Programm stand, den der Leichtathlet ebenfalls zu absolvieren hatte ...

So kam es, wie es kommen musste. Ernst Schneider ging in Paris an den Start, aber die schweren Beine waren so schnell nicht weg zu kriegen, und die Stoppuhr blieb schliesslich bei 50,1 Sekunden stehen.

Sonntags geöffnet:
Shop-Ville Rail City 7.30 bis 20 Uhr



Zürcher Bäckerei Contitorei
seit 100 Jahren

Weinbergstrasse 93 / Kreuzplatz
 Stadelhoferpassage / Shop-Ville Rail City



Ernst nahm's mit Humor und brachte die Flasche «Schämpis» gleich aus dem Urlaub mit, denn immerhin war die Pointe seiner Geschichte mindestens so spritzig, wie das damalige Brausegetränk.

(Erlebt und kundgetan von Ernst Schneider)

Wer ebenfalls eine «Story» auf Lager hat, oder ein interessantes Foto besitzt, melde sich doch bitte bei Peter Tobler, Althoosstrasse 58, 8157 Dielsdorf, Telefon 044 885 47 00 oder Mail: tobler.peter.top@bluewin.ch.

Termine

Juni

- 3. SC: Nachmittagswanderung und Hock im Rest. Neubühl
- 10. Vet.-Gruppe: Hock im Rest. Neubühl ab 14.00 Uhr
- 12. SC: Schwarzwaldrundfahrt mit dem Rennvelo
- 12. SfA: Velotour Sihltal

Juli

- 4. SC: Sattellegg mit Rennvelo
- 5. HB: Generalversammlung 20 Uhr, Sihlhölzli
- 8. Vet.-Gruppe: Fahrt ins Blaue

August

- 12. Vet.-Gruppe: Hock im Rest. Neubühl ab 14.00 Uhr

September

- 3. 5. TVU Golfturnier für Vereinsmitglieder, Golf Club Ybrig
- 9. Vet.-Gruppe: Hock im Rest. Neubühl ab 14.00 Uhr
- 18./19. SfA: Bergturnfahrt
- 25. Vet.-Gruppe: Herbstaussflug

SfA = Sport für Alle, HB = Handball, LAC = Leichtathletik, SC = Ski Club, Vet.-Gruppe = Veteranen

NIE/VERGELT
Bürofachgeschäft
Mal- und Zeichenbedarf, Kartenstube, Bastelladen
www.nievergelt.net

Adressen

			Telefon P	Tel. G / Natel	Fax
Zentralvorstand					
Zentralpräsident	CAMINADA Reto Rebbergstrasse 64	8049 Zürich	E-mail: caminadareto@bluewin.ch 044 342 14 97	044 371 76 56	044 340 28 30
Vizepräsident	LAFRANCHI Bruno Postfach 8025	8036 Zürich	E-mail: info@silvesterlauf.ch 044 281 13 54	044 480 25 55	044 480 25 5
Zentralkassier	ZUDRELL Thomas Berninastrasse 43	8057 Zürich	E-mail: zudrell@swissonline.ch 044 208 43 38		044 208 47 18
Vereinsorgan	KERN Ruedi Dachslernstrasse 77	8048 Zürich	E-mail: kedrusa@bluewin.ch 044 431 33 07	044 430 48 80	079 222 25 26 044 430 48 86

Sport für ALLE / Volleyball

Präsident	vakant				
Technischer Leiter	Weiss Jules Käshaldenstrasse 37	8052 Zürich	044 301 19 94		
Kassier	Keller Andy Appitalstrasse 17	8804 Au	E-mail: andy@aksoftware.ch 044 683 11 44	079 349 41 55	044 683 11 43

Handball

Präsident	KÄLIN Stefan Rickenstrasse 2	8732 Neuhaus SG	055 282 29 74	055 286 32 02	055 286 32 01
Jugend	STEINMANN Isabel Regensbergstrasse 139, 8050 Zürich		E-mail: handball@tvunterstrass.ch 044 312 50 74	044 388 97 09	079 540 66 56

Ski Club

Präsident	Seeholzer Hans Pächterriedstrasse 50	8105 Watt	hasee@bluewin.ch 044 870 21 76	041 268 44 39	079 755 15 80
-----------	--	-----------	-----------------------------------	---------------	---------------

Veteranengruppe

Obmann	SCHAAD Jörg Breitensteinstr. 44, 5417 Untersiggenthal	E-mail: joerg.schaad@bluewin.ch 056 288 18 47
--------	---	--

Silvesterlauf

Präsident	HIESTAND Bruno Schnabelweg 59	8832 Wollerau	044 784 44 23	055 410 32 72	055 410 13 84
OK-Präsident	LAFRANCHI Bruno Postfach 8025	8036 Zürich	E-mail: info@silvesterlauf.ch 044 281 13 54	044 480 25 55	044 480 25 56

Dienste

Physio Rotbuchstr.	JELINEK Reto Rotbuchstrasse 8	E-mail: reto.jelinek@rotbuchphysio.ch, www.rotbuchphysio.ch 8006 Zürich	044 363 54 69
Physiotherapie	SPORTCLINIC ZÜRICH Tödistrasse 49	8002 Zürich	E-mail: physio@sportclinic.ch, www.sportclinic.ch 044 209 60 40
Osteopathie Kreis 6	HOLWERDA Tom Weinbergstrasse 82	8006 Zürich	E-mail: info@osteokreis6.ch, www.osteokreis6.ch 044 209 60 40
Fähnrich	HORBER Otto Schaffhauserstr. 139	8057 Zürich	076 365 38 88